BAP

Bundesarbeitgeberverband
der Personaldienstleister

# TARIFVERTRAG ÜBER BRANCHENZUSCHLÄGE

für Arbeitnehmerüberlassungen in der

**Holz und Kunststoff verarbeitenden Industrie**

(abgeschlossen zwischen BAP und IG Metall)

TV BZ HK

**Tarifvertrag über Branchenzuschläge**
für Arbeitnehmerüberlassungen in der Holz und Kunststoff verarbeitenden Industrie (TV BZ HK)

– abgeschlossen zwischen dem Bundesarbeitgeberverband der Personaldienstleister und dem Interessenverband Deutscher Zeitarbeitsunternehmen – einerseits – und der Gewerkschaft IG Metall – andererseits –

Stand: September 2017

# INHALT

**TARIFVERTRAG ÜBER BRANCHENZUSCHLÄGE**
FÜR ARBEITNEHMERÜBERLASSUNGEN
IN DER HOLZ UND KUNSTSTOFF VERARBEITENDEN
INDUSTRIE (TV BZ HK)

**zwischen**

**Bundesarbeitgeberverband**
**der Personaldienstleister e. V. (BAP)**
Universitätsstraße 2–3a, 10117 Berlin

**und**

**Interessenverband Deutscher**
**Zeitarbeitsunternehmen e. V. (iGZ)**
PortAL 10, Albersloher Weg 10, 48155 Münster

**– einerseits –**

**und**

**IG Metall Vorstand**
Wilhelm-Leuschner-Straße 79, 60329 Frankfurt am Main

**– andererseits –**


| | | |
|---|---|---|
| § 1 | Geltungsbereich | 2 |
| § 2 | Branchenzuschlag | 3 |
| § 3 | Änderungen von tarifvertraglichen Bestimmungen | 5 |
| § 4 | Abweichende Vereinbarungen im Kundenbetrieb | 6 |
| § 5 | Anpassung an Tariferhöhungen | 6 |
| § 6 | Fortführung des Tarifvertrags | 6 |
| § 7 | Schlussbestimmungen | 7 |
| | Entgelttabellen Branchenzuschläge West und Ost | 8 |

## § 1 GELTUNGSBEREICH

Dieser Tarifvertrag gilt:

1. **Räumlich:**

Für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland;

2. **Fachlich:**

Für die tarifgebundenen Mitgliedsunternehmen des Bundesarbeitgeberverbandes der Personaldienstleister e. V. (BAP) und des Interessenverbandes Deutscher Zeitarbeitsunternehmen e. V. (iGZ), die im Rahmen der Arbeitnehmerüberlassung Beschäftigte in einen Kundenbetrieb der Holz und Kunststoff verarbeitenden Industrie einsetzen. Als Kundenbetrieb der Holz und Kunststoff verarbeitenden Industrie gelten folgende Betriebe, soweit sie nicht dem Handwerk zuzuordnen sind:

Betriebe der Holzverarbeitung und Kunststoffverarbeitung der Wirtschaftsgruppen

- Plattenherstellung,
- Möbel und Polstermöbelherstellung,
- allgemeine Holzverarbeitung,
- Holzverwertungsbetriebe zur Gewinnung und Herstellung von Spezialprodukten,
- Kunststoffverarbeitung,
- Bautischlerei,
- Fertighausbau,
- Innenausbau,
- Musikinstrumente,
- Sportgeräte und Spielwaren,
- Korb-, Flecht- und Korkwaren,
- Haar- und Borstenverarbeitung,
- Karosserie- und Fahrzeugbau,
- Modellbau,
- Kulturwaren,

sowie die zu den erwähnten Wirtschaftszweigen gehörenden Reparatur-, Zubehör-, Montage-, Dienstleistungs- und sonstigen Hilfs- und Nebenbetrieben und Zweigniederlassungen sowie die Betriebe artverwandter Industrien.

Bei Zweifelsfällen hinsichtlich der Einordnung eines Kundenbetriebs gilt als maßgebliches Entscheidungskriterium der im Kundenbetrieb angewandte Tarifvertrag.[1] In dem Vertrag gem. § 12 AÜG ist die Branchenzugehörigkeit festzuhalten. Ohne eine eindeutige Angabe des Kundenbetriebs zum angewandten Tarifvertrag kann das Zeitarbeitsunternehmen den TV BZ HK anwenden.

3. **Persönlich:**

Für alle Beschäftigten, die im Rahmen der Arbeitnehmerüberlassung an Kundenbetriebe überlassen werden.

## § 2 BRANCHENZUSCHLAG

(1) Arbeitnehmer erhalten bei Vorliegen der Voraussetzungen für die Dauer ihres jeweiligen Einsatzes im Rahmen der Arbeitnehmerüberlassung in einen Kundenbetrieb der Holz und Kunststoff verarbeitenden Industrie einen Branchenzuschlag.

(2) Der Branchenzuschlag wird für den ununterbrochenen Einsatz im jeweiligen Kundenbetrieb gezahlt.[2] Der Zeitraum vorheriger Überlassungen durch denselben oder einen anderen Arbeitgeber an denselben

**1) Protokollnotiz Nr. 1: zu § 1 Abs. 2**
**(Abgrenzung der fachlichen Geltungsbereiche der Branchenzuschlagstarifverträge der Kunststoff verarbeitenden Industrie, der Holz und Kunststoff verarbeitenden Industrie sowie der Papier, Pappe und Kunststoffe verarbeitenden Industrie)**
1. Die Abgrenzung der fachlichen Geltungsbereiche der vorgenannten Tarifverträge richtet sich nach dem im Kundenbetrieb angewandten Flächentarifvertrag.
2. Das Gleiche gilt, wenn in einem Kundenbetrieb ein Haustarifvertrag angewendet wird, der mit einer diese Protokollnotiz unterzeichneten Gewerkschaften abgeschlossen wurde oder wird.

**2) Protokollnotiz Nr. 2**
**(Auslegung zur Unterbrechung bei Arbeitgeberwechsel, § 2 Abs. 2 TV BZ HK)**
Bei einem Arbeitgeberwechsel (Wechsel des Zeitarbeitsunternehmens) werden vorangegangene Einsatzzeiten im selben Kundenbetrieb angerechnet, sofern sie nach den Regelungen dieses Tarifvertrages auch ohne Arbeitgeberwechsel zu berücksichtigen gewesen wären. Vorstehendes gilt nur für Ansprüche, die nach dem Arbeitgeberwechsel entstehen.

Entleiher[3] ist vollständig anzurechnen, wenn zwischen den Einsätzen jeweils nicht mehr als drei Monate liegen.[4]

(3) Der Branchenzuschlag beträgt nach der Einsatzdauer in einem Kundenbetrieb folgende Prozentwerte:

- nach der sechsten vollendeten Woche 7 %
- nach dem dritten vollendeten Monat 10 %
- nach dem fünften vollendeten Monat 15 %
- nach dem siebten vollendeten Monat 22 %
- nach dem neunten vollendeten Monat 31 %
- nach dem fünfzehnten vollendeten Monat 44 %

des Stundentabellenentgelts des Entgelttarifvertrages Zeitarbeit, abgeschlossen zwischen dem Bundesarbeitgeberverband der Personaldienstleister e. V. – BAP – und der DGB-Tarifgemeinschaft Zeitarbeit (im Folgenden ETV BAP) bzw. des Entgelttarifvertrages, abgeschlossen zwischen dem Interessenverband Deutscher Zeitarbeitsunternehmen e. V. – iGZ – und der DGB-Tarifgemeinschaft Zeitarbeit (im Folgenden ETV iGZ), je nach Einschlägigkeit.

(4) Mit der letzten Stufe der Branchenzuschläge nach dem fünfzehnten vollendeten Monat wird ein gleichwertiges Arbeitsentgelt gem. § 8 Absatz 4 des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes in der ab dem 1. April 2017 gültigen Fassung erreicht.

(5) Der Branchenzuschlag ist bis zur Einsatzdauer von 15 vollendeten Monaten auf die Differenz zu 90 Prozent des laufenden regelmäßigen Stundenentgelts eines vergleichbaren Arbeitnehmers des Kundenbetriebs beschränkt, wobei die Beschränkung nicht dazu führen darf, dass nach einer Einsatzdauer von sechs Wochen kein Zuschlag gezahlt wird.

---

**3) Protokollnotiz Nr. 3**
Unter »Entleiher« ist hier der Entleiher im Sinne des § 8 Absatz 4 Satz 4 AÜG zu verstehen.

**4) Protokollnotiz Nr. 4**
**(Auslegung zur Unterbrechungsregelung, § 2 Abs. 2 TV BZ HK)**
Unterbrechungszeiten bis zu drei Monaten führen nicht zu einer Erhöhung der Einsatzdauer. Dagegen erhöht sich die Einsatzdauer für die Zeit eines laufenden Einsatzes, wenn der Einsatz im jeweiligen Kundenbetrieb wegen Feier- und Urlaubstagen sowie Krankheitstagen innerhalb der gesetzlichen Entgeltfortzahlung unterbrochen wird. Die Vergütung von Feier-, Urlaubs- und Krankheitstagen richtet sich nach den tariflichen und gesetzlichen Bestimmungen.

Nach dem 15. Monat des jeweiligen Einsatzes ist der Branchenzuschlag auf das Arbeitsentgelt eines vergleichbaren Arbeitnehmers des Kundenbetriebs im Sinne des § 8 Abs. 1 AÜG beschränkt, wobei tarifvertragliche Entgeltbestandteile der Zeitarbeitsbranche auf entsprechende Vergütungsbestandteile der Einsatzbranche angerechnet werden können. Der Kundenbetrieb hat das regelmäßig gezahlte Stundenentgelt (bis zum Ablauf des 15. vollendeten Monats des jeweiligen Einsatzes) bzw. das Arbeitsentgelt (nach dem 15. vollendeten Monat des jeweiligen Einsatzes) eines vergleichbaren Arbeitnehmers nachzuweisen.[5]

(6) Der Branchenzuschlag ist nicht verrechenbar mit sonstigen Leistungen jedweder Art. Der Branchenzuschlag ist jedoch anrechenbar auf gezahlte übertarifliche Leistungen. Bestehende einzelvertragliche Regelungen, aus denen sich für die Beschäftigten günstigere Arbeits- und Entgeltbedingungen ergeben als aus diesem Tarifvertrag und den Tarifverträgen für BAP und iGZ, werden durch diesen Tarifvertrag nicht berührt.

(7) Der Branchenzuschlag ist Teil des festen tariflichen Entgelts gemäß § 13.2 MTV BAP bzw. Teil der Grundvergütung gemäß § 2 Abs. 1 Entgelttarifvertrag iGZ.

## § 3 ÄNDERUNGEN VON TARIFVERTRAGLICHEN BESTIMMUNGEN

Erhält der Arbeitnehmer einen Branchenzuschlag nach diesem Tarifvertrag, entfallen Ansprüche auf Zuschläge nach § 4 ETV BAP bzw. § 5 ERTV iGZ.

**5) Protokollnotiz Nr. 5**
**(Auslegung zur Deckelungsregelung, § 2 Abs. 5 TV BZ HK)**
§ 2 Abs. 5 TV BZ HK ist eine Ausnahmeregelung, die die individuelle Ermittlung des laufenden regelmäßig gezahlten Stundenentgelts (bis zur Einsatzdauer von 15 vollendeten Monaten) oder des Arbeitsentgelts (nach dem 15. vollendeten Monat des jeweiligen Einsatzes) eines vergleichbaren Arbeitnehmers des Kundenbetriebs erfordert.
Sie ermöglicht im Einzelfall eine Beschränkung des Branchenzuschlages, wenn der Kundenbetrieb eine entsprechende Deckelung geltend macht.

## § 4 ABWEICHENDE VEREINBARUNGEN IM KUNDENBETRIEB

(1) Das Entgelt des Arbeitnehmers ergibt sich aus den Entgelttarifverträgen BAP / iGZ in Verbindung mit § 2 dieses Tarifvertrages.

(2) Das Zeitarbeitsunternehmen informiert den überlassenen Beschäftigten ab Kenntnis über Vereinbarungen im Kundenbetrieb über Leistungen für den Zeitarbeitsbeschäftigten.

(3) Solche Regelungen sind in die vertragliche Vereinbarung zwischen Zeitarbeitsunternehmen und Kundenbetrieb aufzunehmen. Demgemäß hat der Arbeitnehmer einen Anspruch auf Leistungen entsprechend den betrieblichen Vereinbarungen im Kundenbetrieb.

## § 5 ANPASSUNG AN TARIFERHÖHUNGEN

Die Anpassung des Branchenzuschlags an Tariferhöhungen erfolgt entsprechend der zwischen den Tarifvertragsparteien gesondert getroffenen Verfahrensregelung, die Bestandteil dieser Vereinbarung ist.

## § 6 FORTFÜHRUNG DES TARIFVERTRAGS

Dieser Tarifvertrag führt den Tarifvertrag vom 25. Oktober 2012 einschließlich dessen Berechnungsregelung der Einsatzzeiten als Anspruchsvoraussetzung fort. Eine Neuberechnung der Einsatzzeiten aus Anlass der Fortführung erfolgt nicht.

Die zusätzliche Stufe der Branchenzuschläge nach dem fünfzehnten vollendeten Monat sowie die Deckelung auf das Arbeitsentgelt gemäß § 2 Abs. 5 S. 2 greifen erstmals ab 1. Januar 2018. Bis zum 31. Dezember 2017 bleibt die bisherige Deckelungsregelung aus § 2 Abs. 4 des Tarifvertrages in der Fassung vom 25. Oktober 2012 insoweit gültig.* Bereits mit Inkrafttreten dieses Tarifvertrages gilt, dass nach einer Einsatzdauer von sechs vollendeten Wochen der Zuschlag nicht vollständig entfallen darf (§ 2 Abs. 5 S. 1).

* § 2 Abs. 4 in der Fassung vom 25. Oktober 2012:
Der Branchenzuschlag ist auf die Differenz zu 90 % des laufenden regelmäßig gezahlten Stundenentgelts eines vergleichbaren Arbeitnehmers des Kundenbetriebs beschränkt. Der Kundenbetrieb hat das regelmäßig gezahlte Stundenentgelt eines vergleichbaren Arbeitnehmers nachzuweisen.

## § 7 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

(1) Dieser Tarifvertrag tritt am 1. April 2017 in Kraft.

(2) Er kann mit einer Frist von 3 Monaten zum Jahresende, erstmals zum 31. Dezember 2020, gekündigt werden.

(3) Die Kündigung kann von jeder der Tarifvertragsparteien ausgesprochen werden. Die Kündigung einer Partei der Arbeitgeberseite entfaltet Wirkung auch für die andere Tarifvertragspartei. Die Kündigung durch die Gewerkschaftsseite wirkt gegenüber beiden Tarifvertragsparteien der Arbeitgeberseite, auch wenn sie nur gegenüber einer Partei der Arbeitgeberseite ausgesprochen wurde.

(4) Ändern sich wesentliche gesetzliche Rahmenbedingungen der Zeitarbeit (insbesondere Regelungen zur Vergütung), nehmen die Tarifvertragsparteien unverzüglich Verhandlungen mit dem Ziel auf, eine mögliche Fortführung unter Berücksichtigung der Auswirkungen der Änderungen zu prüfen und zu vereinbaren.

(5) Führen diese 6 Monate nach Inkrafttreten der gesetzlichen Änderungen nicht zu einer entsprechenden Regelung tritt dieser Tarifvertrag mit Ablauf der sechs Monate ohne Nachwirkung außer Kraft.

(6) Dieser Tarifvertrag gilt unverändert weiter, wenn sich die in § 2 Abs. 3 genannten Entgelttarifverträge in der Nachwirkung befinden.

+++

## Branchenzuschläge Holz und Kunststoff verarbeitende Industrie West

ab 1. März 2017

| EG* | Grund-entgelt | nach der 6. Woche | nach dem 3. Monat | nach dem 5. Monat | nach dem 7. Monat | nach dem 9. Monat |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 7 % | 10 % | 15 % | 22 % | 31 % |
| E1 | 9,23 | 9,88 | 10,15 | 10,61 | 11,26 | 12,09 |
| E2 | 9,85 | 10,54 | 10,84 | 11,33 | 12,02 | 12,90 |
| E3 | 11,51 | 12,32 | 12,66 | 13,24 | 14,04 | 15,08 |
| E4 | 12,18 | 13,03 | 13,40 | 14,01 | 14,86 | 15,96 |
| E5 | 13,75 | 14,71 | 15,13 | 15,81 | 16,78 | 18,01 |
| E6 | 15,47 | 16,55 | 17,02 | 17,79 | 18,87 | 20,27 |
| E7 | 18,06 | 19,32 | 19,87 | 20,77 | 22,03 | 23,66 |
| E8 | 19,43 | 20,79 | 21,37 | 22,34 | 23,70 | 25,45 |
| E9 | 20,50 | 21,94 | 22,55 | 23,58 | 25,01 | 26,86 |

* Entgeltgruppe

## Branchenzuschläge Holz und Kunststoff verarbeitende Industrie Ost

ab 1. März 2017

| EG* | Grund-entgelt | nach der 6. Woche | nach dem 3. Monat | nach dem 5. Monat | nach dem 7. Monat | nach dem 9. Monat |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 7 % | 10 % | 15 % | 22 % | 31 % |
| E1 | 8,91 | 9,53 | 9,80 | 10,25 | 10,87 | 11,67 |
| E2 | 9,01 | 9,64 | 9,91 | 10,36 | 10,99 | 11,80 |
| E3 | 10,52 | 11,26 | 11,57 | 12,10 | 12,83 | 13,78 |
| E4 | 11,14 | 11,92 | 12,25 | 12,81 | 13,59 | 14,59 |
| E5 | 12,58 | 13,46 | 13,84 | 14,47 | 15,35 | 16,48 |
| E6 | 14,15 | 15,14 | 15,57 | 16,27 | 17,26 | 18,54 |
| E7 | 16,52 | 17,68 | 18,17 | 19,00 | 20,15 | 21,64 |
| E8 | 17,76 | 19,00 | 19,54 | 20,42 | 21,67 | 23,27 |
| E9 | 18,75 | 20,06 | 20,63 | 21,56 | 22,88 | 24,56 |

* Entgeltgruppe

## Branchenzuschläge Holz und Kunststoff verarbeitende Industrie West

ab 1. Januar 2018

| EG* | Grund-entgelt | nach der 6. Woche | nach dem 3. Monat | nach dem 5. Monat | nach dem 7. Monat | nach dem 9. Monat | nach dem 15. Monat |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 7 % | 10 % | 15 % | 22 % | 31 % | 44 % |
| E1 | 9,23 | 9,88 | 10,15 | 10,61 | 11,26 | 12,09 | 13,29 |
| E2 | 9,85 | 10,54 | 10,84 | 11,33 | 12,02 | 12,90 | 14,18 |
| E3 | 11,51 | 12,32 | 12,66 | 13,24 | 14,04 | 15,08 | 16,57 |
| E4 | 12,18 | 13,03 | 13,40 | 14,01 | 14,86 | 15,96 | 17,54 |
| E5 | 13,75 | 14,71 | 15,13 | 15,81 | 16,78 | 18,01 | 19,80 |
| E6 | 15,47 | 16,55 | 17,02 | 17,79 | 18,87 | 20,27 | 22,28 |
| E7 | 18,06 | 19,32 | 19,87 | 20,77 | 22,03 | 23,66 | 26,01 |
| E8 | 19,43 | 20,79 | 21,37 | 22,34 | 23,70 | 25,45 | 27,98 |
| E9 | 20,50 | 21,94 | 22,55 | 23,58 | 25,01 | 26,86 | 29,52 |

* Entgeltgruppe

## Branchenzuschläge Holz und Kunststoff verarbeitende Industrie Ost

ab 1. Januar 2018

| EG* | Grund-entgelt | nach der 6. Woche | nach dem 3. Monat | nach dem 5. Monat | nach dem 7. Monat | nach dem 9. Monat | nach dem 15. Monat |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 7 % | 10 % | 15 % | 22 % | 31 % | 44 % |
| E1 | 8,91 | 9,53 | 9,80 | 10,25 | 10,87 | 11,67 | 12,83 |
| E2 | 9,01 | 9,64 | 9,91 | 10,36 | 10,99 | 11,80 | 12,97 |
| E3 | 10,52 | 11,26 | 11,57 | 12,10 | 12,83 | 13,78 | 15,15 |
| E4 | 11,14 | 11,92 | 12,25 | 12,81 | 13,59 | 14,59 | 16,04 |
| E5 | 12,58 | 13,46 | 13,84 | 14,47 | 15,35 | 16,48 | 18,12 |
| E6 | 14,15 | 15,14 | 15,57 | 16,27 | 17,26 | 18,54 | 20,38 |
| E7 | 16,52 | 17,68 | 18,17 | 19,00 | 20,15 | 21,64 | 23,79 |
| E8 | 17,76 | 19,00 | 19,54 | 20,42 | 21,67 | 23,27 | 25,57 |
| E9 | 18,75 | 20,06 | 20,63 | 21,56 | 22,88 | 24,56 | 27,00 |

* Entgeltgruppe

## Branchenzuschläge Holz und Kunststoff verarbeitende Industrie West

ab 1. April 2018

| EG* | Grund-entgelt | nach der 6. Woche | nach dem 3. Monat | nach dem 5. Monat | nach dem 7. Monat | nach dem 9. Monat | nach dem 15. Monat |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 7 % | 10 % | 15 % | 22 % | 31 % | 44 % |
| E1 | 9,49 | 10,15 | 10,44 | 10,91 | 11,58 | 12,43 | 13,67 |
| E2 | 10,13 | 10,84 | 11,14 | 11,65 | 12,36 | 13,27 | 14,59 |
| E3 | 11,83 | 12,66 | 13,01 | 13,60 | 14,43 | 15,50 | 17,04 |
| E4 | 12,52 | 13,40 | 13,77 | 14,40 | 15,27 | 16,40 | 18,03 |
| E5 | 14,13 | 15,12 | 15,54 | 16,25 | 17,24 | 18,51 | 20,35 |
| E6 | 15,90 | 17,01 | 17,49 | 18,29 | 19,40 | 20,83 | 22,90 |
| E7 | 18,57 | 19,87 | 20,43 | 21,36 | 22,66 | 24,33 | 26,74 |
| E8 | 19,98 | 21,38 | 21,98 | 22,98 | 24,38 | 26,17 | 28,77 |
| E9 | 21,07 | 22,54 | 23,18 | 24,23 | 25,71 | 27,60 | 30,34 |

* Entgeltgruppe

## Branchenzuschläge Holz und Kunststoff verarbeitende Industrie Ost

ab 1.April 2018

| EG* | Grund-entgelt | nach der 6. Woche | nach dem 3. Monat | nach dem 5. Monat | nach dem 7. Monat | nach dem 9. Monat | nach dem 15. Monat |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 7 % | 10 % | 15 % | 22 % | 31 % | 44 % |
| E1 | 9,27 | 9,92 | 10,20 | 10,66 | 11,31 | 12,14 | 13,35 |
| E2 | 9,37 | 10,03 | 10,31 | 10,78 | 11,43 | 12,27 | 13,49 |
| E3 | 10,95 | 11,72 | 12,05 | 12,59 | 13,36 | 14,34 | 15,77 |
| E4 | 11,58 | 12,39 | 12,74 | 13,32 | 14,13 | 15,17 | 16,68 |
| E5 | 13,09 | 14,01 | 14,40 | 15,05 | 15,97 | 17,15 | 18,85 |
| E6 | 14,72 | 15,75 | 16,19 | 16,93 | 17,96 | 19,28 | 21,20 |
| E7 | 17,18 | 18,38 | 18,90 | 19,76 | 20,96 | 22,51 | 24,74 |
| E8 | 18,47 | 19,76 | 20,32 | 21,24 | 22,53 | 24,20 | 26,60 |
| E9 | 19,50 | 20,87 | 21,45 | 22,43 | 23,79 | 25,55 | 28,08 |

* Entgeltgruppe

## Branchenzuschläge Holz und Kunststoff verarbeitende Industrie West

ab 1. Januar 2019

| EG* | Grund-entgelt | nach der 6. Woche | nach dem 3. Monat | nach dem 5. Monat | nach dem 7. Monat | nach dem 9. Monat | nach dem 15. Monat |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 7 % | 10 % | 15 % | 22 % | 31 % | 44 % |
| E1 | 9,49 | 10,15 | 10,44 | 10,91 | 11,58 | 12,43 | 13,67 |
| E2 | 10,13 | 10,84 | 11,14 | 11,65 | 12,36 | 13,27 | 14,59 |
| E3 | 11,83 | 12,66 | 13,01 | 13,60 | 14,43 | 15,50 | 17,04 |
| E4 | 12,52 | 13,40 | 13,77 | 14,40 | 15,27 | 16,40 | 18,03 |
| E5 | 14,13 | 15,12 | 15,54 | 16,25 | 17,24 | 18,51 | 20,35 |
| E6 | 15,90 | 17,01 | 17,49 | 18,29 | 19,40 | 20,83 | 22,90 |
| E7 | 18,57 | 19,87 | 20,43 | 21,36 | 22,66 | 24,33 | 26,74 |
| E8 | 19,98 | 21,38 | 21,98 | 22,98 | 24,38 | 26,17 | 28,77 |
| E9 | 21,07 | 22,54 | 23,18 | 24,23 | 25,71 | 27,60 | 30,34 |

* Entgeltgruppe

## Branchenzuschläge Holz und Kunststoff verarbeitende Industrie Ost

ab 1. Januar 2019

| EG* | Grund-entgelt | nach der 6. Woche | nach dem 3. Monat | nach dem 5. Monat | nach dem 7. Monat | nach dem 9. Monat | nach dem 15. Monat |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 7 % | 10 % | 15 % | 22 % | 31 % | 44 % |
| E1 | 9,49 | 10,15 | 10,44 | 10,91 | 11,58 | 12,43 | 13,67 |
| E2 | 9,73 | 10,41 | 10,70 | 11,19 | 11,87 | 12,75 | 14,01 |
| E3 | 10,95 | 11,72 | 12,05 | 12,59 | 13,36 | 14,34 | 15,77 |
| E4 | 11,58 | 12,39 | 12,74 | 13,32 | 14,13 | 15,17 | 16,68 |
| E5 | 13,09 | 14,01 | 14,40 | 15,05 | 15,97 | 17,15 | 18,85 |
| E6 | 14,72 | 15,75 | 16,19 | 16,93 | 17,96 | 19,28 | 21,20 |
| E7 | 17,18 | 18,38 | 18,90 | 19,76 | 20,96 | 22,51 | 24,74 |
| E8 | 18,47 | 19,76 | 20,32 | 21,24 | 22,53 | 24,20 | 26,60 |
| E9 | 19,50 | 20,87 | 21,45 | 22,43 | 23,79 | 25,55 | 28,08 |

* Entgeltgruppe

## Branchenzuschläge Holz und Kunststoff verarbeitende Industrie West

ab 1. April 2019

| EG* | Grund-entgelt | nach der 6. Woche | nach dem 3. Monat | nach dem 5. Monat | nach dem 7. Monat | nach dem 9. Monat | nach dem 15. Monat |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 7 % | 10 % | 15 % | 22 % | 31 % | 44 % |
| E1 | 9,79 | 10,48 | 10,77 | 11,26 | 11,94 | 12,82 | 14,10 |
| E2 | 10,45 | 11,18 | 11,50 | 12,02 | 12,75 | 13,69 | 15,05 |
| E3 | 12,19 | 13,04 | 13,41 | 14,02 | 14,87 | 15,97 | 17,55 |
| E4 | 12,89 | 13,79 | 14,18 | 14,82 | 15,73 | 16,89 | 18,56 |
| E5 | 14,55 | 15,57 | 16,01 | 16,73 | 17,75 | 19,06 | 20,95 |
| E6 | 16,38 | 17,53 | 18,02 | 18,84 | 19,98 | 21,46 | 23,59 |
| E7 | 19,12 | 20,46 | 21,03 | 21,99 | 23,33 | 25,05 | 27,53 |
| E8 | 20,58 | 22,02 | 22,64 | 23,67 | 25,11 | 26,96 | 29,64 |
| E9 | 21,71 | 23,23 | 23,88 | 24,97 | 26,49 | 28,44 | 31,26 |

* Entgeltgruppe

## Branchenzuschläge Holz und Kunststoff verarbeitende Industrie Ost

ab 1.April 2019

| EG* | Grund-entgelt | nach der 6. Woche | nach dem 3. Monat | nach dem 5. Monat | nach dem 7. Monat | nach dem 9. Monat | nach dem 15. Monat |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 7 % | 10 % | 15 % | 22 % | 31 % | 44 % |
| E1 | 9,49 | 10,15 | 10,44 | 10,91 | 11,58 | 12,43 | 13,67 |
| E2 | 9,73 | 10,41 | 10,70 | 11,19 | 11,87 | 12,75 | 14,01 |
| E3 | 11,33 | 12,12 | 12,46 | 13,03 | 13,82 | 14,84 | 16,32 |
| E4 | 11,99 | 12,83 | 13,19 | 13,79 | 14,63 | 15,71 | 17,27 |
| E5 | 13,55 | 14,50 | 14,91 | 15,58 | 16,53 | 17,75 | 19,51 |
| E6 | 15,24 | 16,31 | 16,76 | 17,53 | 18,59 | 19,96 | 21,95 |
| E7 | 17,78 | 19,02 | 19,56 | 20,45 | 21,69 | 23,29 | 25,60 |
| E8 | 19,12 | 20,46 | 21,03 | 21,99 | 23,33 | 25,05 | 27,53 |
| E9 | 20,18 | 21,59 | 22,20 | 23,21 | 24,62 | 26,44 | 29,06 |

* Entgeltgruppe

## Branchenzuschläge Holz und Kunststoff verarbeitende Industrie West

ab 1. Oktober 2019

| EG* | Grund-entgelt | nach der 6. Woche | nach dem 3. Monat | nach dem 5. Monat | nach dem 7. Monat | nach dem 9. Monat | nach dem 15. Monat |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 7 % | 10 % | 15 % | 22 % | 31 % | 44 % |
| E1 | 9,96 | 10,66 | 10,96 | 11,45 | 12,15 | 13,05 | 14,34 |
| E2 | 10,62 | 11,36 | 11,68 | 12,21 | 12,96 | 13,91 | 15,29 |
| E3 | 12,19 | 13,04 | 13,41 | 14,02 | 14,87 | 15,97 | 17,55 |
| E4 | 12,89 | 13,79 | 14,18 | 14,82 | 15,73 | 16,89 | 18,56 |
| E5 | 14,55 | 15,57 | 16,01 | 16,73 | 17,75 | 19,06 | 20,95 |
| E6 | 16,38 | 17,53 | 18,02 | 18,84 | 19,98 | 21,46 | 23,59 |
| E7 | 19,12 | 20,46 | 21,03 | 21,99 | 23,33 | 25,05 | 27,53 |
| E8 | 20,58 | 22,02 | 22,64 | 23,67 | 25,11 | 26,96 | 29,64 |
| E9 | 21,71 | 23,23 | 23,88 | 24,97 | 26,49 | 28,44 | 31,26 |

* Entgeltgruppe

## Branchenzuschläge Holz und Kunststoff verarbeitende Industrie Ost

ab 1. Oktober 2019

| EG* | Grund-entgelt | nach der 6. Woche | nach dem 3. Monat | nach dem 5. Monat | nach dem 7. Monat | nach dem 9. Monat | nach dem 15. Monat |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 7 % | 10 % | 15 % | 22 % | 31 % | 44 % |
| E1 | 9,66 | 10,34 | 10,63 | 11,11 | 11,79 | 12,65 | 13,91 |
| E2 | 9,90 | 10,59 | 10,89 | 11,39 | 12,08 | 12,97 | 14,26 |
| E3 | 11,33 | 12,12 | 12,46 | 13,03 | 13,82 | 14,84 | 16,32 |
| E4 | 11,99 | 12,83 | 13,19 | 13,79 | 14,63 | 15,71 | 17,27 |
| E5 | 13,55 | 14,50 | 14,91 | 15,58 | 16,53 | 17,75 | 19,51 |
| E6 | 15,24 | 16,31 | 16,76 | 17,53 | 18,59 | 19,96 | 21,95 |
| E7 | 17,78 | 19,02 | 19,56 | 20,45 | 21,69 | 23,29 | 25,60 |
| E8 | 19,12 | 20,46 | 21,03 | 21,99 | 23,33 | 25,05 | 27,53 |
| E9 | 20,18 | 21,59 | 22,20 | 23,21 | 24,62 | 26,44 | 29,06 |

* Entgeltgruppe

## NOTIZEN

Der BAP stellt seinen Mitgliedsunternehmen eine Tarifvignette zur Verfügung. Mit dieser Vignette können Mitglieder dokumentieren, dass sie Anwender der BAP/DGB-Tarifverträge sind.

BAP-Mitglieder finden die Tarifvignette in verschiedenen Dateiformaten für Print und Internet im Intranet der BAP-Website:

www.personaldienstleister.de/intranet

Die BAP-Tarifvignette darf ausschließlich nur von Verbandsmitgliedern benutzt werden.


## IMPRESSUM

**Bundesarbeitgeberverband der Personaldienstleister e. V. (BAP)**

Universitätsstraße 2–3a
10117 Berlin
Telefon 030 206098-0
Telefax 030 206098-70
info@personaldienstleister.de
www.personaldienstleister.de

Stand: September 2017

**Bundesarbeitgeberverband der Personaldienstleister e. V. (BAP)**
www.personaldienstleister.de